

Kriterien zur Leistungsbeurteilung im Fach Kunst

Jahrgangsstufe 5

Kompetenzen und Qualifikationen

- Farben in ihrer Wirkung benennen,
- Farben zielgerichtet mischen,
- Farbkontrasten in eigenen Arbeiten und in Kunstwerken erkennen und benennen,
- Wirkung von Farbkontrasten verbalisieren,
- Kontraste bewusst in eigene Gestaltungen einsetzen,
- den Pinselduktus und unterschiedlichen Farbauftrag zielgerichtet als Gestaltungsmittel einsetzen,
- Kunstwerke bezüglich des Farbeinsatzes analysieren und deuten.
- Ausdruck durch Fläche (Form, Farbe, Kontrast)
- Positiv und Negativ, Figur und Grund als Grundprinzipien des Scherenschnitts erkennen, benennen und in eigenen Gestaltungen anwenden.
- Die Vielansichtigkeit drei- dimensionaler Objekte in der eigen Arbeit berücksichtigen.
- Oberflächenqualitäten und Materialqualitäten entsprechend der Intentionen realisieren.
- Handlung nicht nur als zeitliche Abfolge von Inhalten sondern auch als visuelles und auditives Phänomen begreifen und inszenieren.
- Bewegung als Grundvoraussetzung des Spieles bewusst einsetzen.

Zeugnisnote

Der Anteil der gestalterischen Praxis an der Zeugnisnote beträgt mehr als 50%.
genauere Informationen siehe Vorwort zur Leistungsbewertung in der Sek I